

Wanderung entlang der Este

bim. Heidenau. Entlang der Este bei in Hollensiedt wandern die Wandergruppe des TSV Heidenau und des MTV Tostedt am Sonntag, 13. April. Treffen ist um 9 Uhr am Sportplatz in Heidenau. Start um 9.15 Uhr vom Freibad in Hollensiedt. Gäste sind willkommen.
 • Infos bei Rita Dreyer unter Tel. 04182-4582 oder Walter Reichardt, Tel. 04182-5093.



Nadja Abel (li.) und Anika Abel am Schwimmbecken des Ferienzentrums

Die Badesaison ist bereits eröffnet

Im Ferienzentrum Heidenau können auch Gäste aus der Umgebung ins kühle Nass

bim. Heidenau. Die meisten Freibäder öffnen erst Anfang Mai ihre Pforten. Im Ferienzentrum Heidenau hat hingegen die Badesaison bereits begonnen. Liegen, Strohschirme und Palmen sorgen für ein perfektes Sommerfeeling - nicht nur für die Campinggäste. Auch alle anderen „Wasserratten“ können das Becken jeweils von 6 bis 21 Uhr nutzen. Dank der Beheizung über Fernwärme der Biogasanlage ist das Wasser wohlig 26 bis 28 Grad warm. Daneben gibt es ein Becken für Kleinkinder und ein riesiges Hüpfkissen, auf dem die Kinder herumtoben können.
 • Der Eintritt beträgt für Erwachsene 2 Euro, für Kinder 1,50 Euro.
 Infos unter www.ferienzentrum-heidenau.de

Gemeinde lädt ins Café Himmelszeit

Ins Café Himmelszeit, einen Treffpunkt für Trauernde, wird für Sonntag, 13. April, von 15 bis 16.30 Uhr ins Gemeindehaus (Himmelsweg 2) eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.
 • Infos unter Tel. 04182-2399636.

Kirchendach ist repariert

Die Sanierung war nach als 50 Jahren fällig

bim/nw. Tostedt. Die Arbeiten zur Erneuerung des Daches der katholischen Heilig Herz Jesu-Kirche sind abgeschlossen. Auf den Glockenturm wurde zudem ein neues



Das Dach der Heilig Herz Jesu-Kirche ist jetzt repariert

Kreuz gesetzt, da auch dort die Witterungseinflüsse von 50 Jahren ihre Spuren hinterlassen hatten. „Wir sind sehr zufrieden mit dem Verlauf der Arbeiten und danken unseren Architekten Friedrich Lötjke sowie den bausührenden Firmen für den reibungslosen und zügigen Verlauf der Arbeiten“, freut sich Michael Westermann vom Bau- und Finanzausschuss der Kirchengemeinde.

Wie berichtet, waren das Kirchen- und Sakristeidach nach über 50

Jahren dringend sanierungsbedürftig. Stellenweise waren Ziegel herausgebrochen. Bei der Dacherneuerung wurden auch energetische Gesichtspunkte berücksichtigt und die Wärmeisolierung im Dachbereich verbessert. Begünstigt durch die gute Wetterlage, konnten die Arbeiten früher als geplant aufgenommen und zum Abschluss gebracht werden.
 Die Gesamtkosten betragen rd. 115.000 Euro, von denen das Bistum Hildesheim 90.000 Euro übernimmt. Der verbleibende Kostenanteil wird von der Kirchengemeinde getragen. Für das Aufstocken der Rücklage bedankt sich die Kirchengemeinde bei allen Spendern.

Wo Asylbewerber leben werden

In Tostedt konnten Anwohner die Containeranlage für Flüchtlinge am Helferichheim besichtigen



Ewald Wehkamp von der Verwaltung ist Ansprechpartner für Anwohner und Ehrenamtliche

bim. Tostedt. Mitte April werden die ersten Asylbewerber in Tostedt erwartet. Untergebracht werden sollen sie in Containern am Elsterbogen und am Helferichheim. Jetzt hatten die Anwohner des Containerstandortes am Helferichheim Gelegenheit, die Anlage anzuschauen und sich zu informieren. Für Gespräche standen u.a. Bernd Möller, zuständig für die Anlage am Elsterbogen, und Thomas Qualmann, zuständig für die Anlage am Helferichheim, sowie Ewald Wehkamp von der Verwaltung, der Ansprechpartner für Anwohner und Ehrenamtliche ist, zur Verfügung.



Bei der Besichtigung der Container (v. li.): Ute Köchel, Integrationsbeauftragte des Landkreises, Ulrich Graß vom Forum für Zivilcourage und Tostedts Bürgermeister Gerhard Netzel

„Die Asylbewerber sollen in Ruhe ankommen können. So, wie der Bedarf ist, werde ich das weitergeben und koordinieren. Es ist einiges geplant, u.a. eine Willkommensfeier“, so Ewald Wehkamp.
 Wie berichtet, werden an beiden Standorten in Tostedt insgesamt 116 Asylbewerber unterge-

bracht. Jeweils sechs Personen stehen drei Zimmer sowie ein Bad mit Dusche und eine Gemeinschaftsküche zur Verfügung.
 „Nach der Aufnahme geben wir den Asylbewerbern Hilfestellungen, zeigen z.B., wo sie einen

die Verständigung eben über Hände und Füße“, sagt Möller, der 15 Jahre in Führungspositionen beim Technischen Hilfswerk gearbeitet hat. Sein Kollege Thomas Qualmann hat zuvor als Sozialpädagoge gearbeitet. Die Einrichtungsleiter haben feste Dienstzeiten, nach Dienstschluss und an den Wochenenden gibt es eine Rufbereitschaft.

Dass die Asylbewerber integriert werden, daran hat Bernd Möller keinen Zweifel. „Das beste Beispiel ist Buchholz. Da hatte die Nachbarschaft zunächst Bedenken. Jetzt spielen die Kinder mit den Bewohnern der Containeranlage Fußball“, so Möller.

Die Einrichtungsleiter sind bei „Human Care“ angestellt. Die in Bremen ansässige Organisation betreut 46 Unterkünfte in ganz Deutschland, davon neun im Landkreis Harburg. Auch „Human Care“-Geschäftsführer Holger Wollesen bestätigt: „Die Anwohner haben erst Ängste, dass etwas passieren könnte. In zwei Monaten spricht darüber kein Mensch mehr.“

Den neuen Nachbarn gegenüber aufgeschlossen, zeigte sich Ilse Guhl (79), die sich die Container zusammen mit Maria Hubert (76) anschaut. „Ich finde die Unterkünfte ganz toll“, sagte sie nach der Besichtigung. Dass manche Tostedter als erstes daran denken, die Autos im neuen Parkhaus gegenüber der Straße Am Helferichheim könnten von den Flüchtlingen aufgebrochen werden, hält sie für „bescheuert“. „Die Menschen sind ja nicht aus Jux und Dollerei aus ihrer Heimat geflüchtet“, so Ilse Guhl.

Mühlverein Kampen hat viel vor

bim. Kampen. Alexander Münchshofer führt weiterhin den Mühlverein Kampen an. Er wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung im Amt bestätigt. Neue zweite Vorsitzende wurde Elke Münster. Die Ausbesserung des Reetdachs, das Aufstellen des Mahlwerks, die Erneuerung des Fußbodens und wasserabweisende Maßnahmen am Mauerwerk gehören zu den in diesem Jahr anstehenden Baumaßnahmen. Am Pfingstmontag, 9. Juni, beteiligt sich der Mühlverein wieder am Deutschen Mühlentag.

Service ist Vertrauenssache

365 Tage für Sie da!
 Heizung · Sanitär · Klempner
 Reparatur · Kundendienst
Tel. 0 41 82 / 82 63

TEAM MATTHIES
 QUALITÄT IN HEIZUNG & BADER

Team Matthias GmbH
 Lohwortsweg 1a · 21255 Dohren

Männer Specials
 bis Samstag, 26. April

ANZUG-TAUSCH-AKTION
25,- € für den Alten
 beim Kauf eines neuen DIGEL-Anzugs

BARTELS
 MODE IM TREND

Schneverdingen · Bergstraße 8 · Tel. (05193) 1293

Jagdgenossenschaft Todtglüsing
Jagdgeldauszahlung am 27. April 2014
 von 10 - 14 Uhr, im Hotel Wiechern.
Nicht abgeholte Gelder verfallen der Jagdkasse.

Der direkte Draht
 Rufen Sie mich gerne an oder schreiben Sie mir.
Dirk Bostelmann
 Samtgemeindegemeindevorstand
 Telefon: 04182/298-599
 E-Mail: dirk-bostelmann@ewetel.net
www.dirk-bostelmann.de

10.000 Euro für Stadtplaner-Nachwuchs

Irene und Friedrich Vorwerk-Stiftung zeichnete Studierende der HafenCity-Universität mit Förderpreisen aus



Mit den besten Master of Science-Absolventen: Christian Weiß (2. v. li.) und Lillian Bormann (re.) von der Irene und Friedrich Vorwerk-Stiftung

bim. Tostedt. Erneut zeichnete die Irene und Friedrich Vorwerk-Stiftung erfolgreiche Absolventen des Studiengangs Stadtplanung der HafenCity-Universität (HCU) Hamburg mit Förderpreisen aus. Dazu begrüßte Christian Weiß von der Stiftung auch zahlreiche Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Verwaltung und Vereinen.

Die Preisverleihung erfolgte jetzt zum zwölften Mal. Die Absolventen mit den acht besten Bachelor of Science-Abschlüs-

sen und die mit den acht besten Master of Science-Arbeiten erhielten Preisgelder von insgesamt 10.000 Euro. Begeistert war Christian Weiß, dass es bei den Arbeiten um „Trassenkampf - Planung in Konflikt- und Protestsituationen am Beispiel des Netzausbaus“ diesmal auch einen Bezug zu der Arbeit des Tostedter Rohrleitungsbaunternehmens Vorwerk gab.

• Ein ausführlicher Bericht sowie die Namen der Preisträger und ihrer Arbeiten unter www.kreiszeitung-wochenblatt.de

AR **Andreas Rosenthal**
 Korte Technik

TOSTEDT
 0 41 82 / 51 76
BUCHHOLZ
 0 41 81 / 96 82 18

Hausgeräte-Kundendienst
Einbauküchen
Miele-Studio
Elektroinstallationen

Unter den Linden 36, 21255 Tostedt
 E-Mail: info@korte-technik.de
www.korte-technik.de